



Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Lesung

Mädchen und junge Frauen im Jugend-KZ Uckermark

Dienstag, 5. Juli 2022, 19.00 Uhr

Gedenkort Uckermark. Foto: privat.



Gedenkstätte
Fuhlsbüttel



KONZENTRATIONSLAGER
UND STRAFANSTALTEN
FUHLSBÜTTEL 1933 – 1945
Torhaus, Suhrenkamp 98,
22335 Hamburg

Mädchen und junge Frauen im Jugend-KZ Uckermark

Dienstag, 5. Juli 2022, 19.00 Uhr

Im Jugend-KZ Uckermark waren etwa 1200 Mädchen und junge Frauen wegen ihres widerständigen oder unangepassten Verhaltens inhaftiert. Viele von ihnen waren als angeblich „Asoziale“ in Haft, andere, weil sie sich oppositionellen Gruppen angeschlossen hatten.

Das Jugend-KZ Uckermark bestand von Juni 1942 bis April 1945.

Die „Uckermarkgruppe Hamburg/Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Interessen der Überlebenden ein, um mit ihnen einen würdigen Gedenkort zu schaffen, Kontinuitäten zu benennen und aktuelle Bezüge herzustellen.

Mitglieder der Gruppe stellen Biografien vor und lesen aus ihrer Textsammlung „KZ Uckermark“.

Um Anmeldung wird gebeten: www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/veranstaltungskalender.

WEITERE INFORMATIONEN:

Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen
Jean-Dolidier-Weg 75
21039 Hamburg
Tel. 040 428131-544

**Gedenkstätte
Fuhlsbüttel**